

# Geschäftsbericht 2011

## der Stadion St. Gallen AG



### 1. Der Verlauf des Geschäftsjahres

#### 1a. Aus sportlicher Sicht



Das Berichtsjahr endete sportlich für den FC St. Gallen mit einer Enttäuschung. Die 1. Mannschaft stieg aus der Super League in die Challenge League ab. Bereits die erste Saisonhälfte entsprach nicht den Vorstellungen der Verantwortlichen und endete mit dem zweitletzten Tabellenplatz.

Nach der finanziellen Rettung und der Neustrukturierung des Klubs im Dezember 2010 wurde die Mannschaft in der Winterpause mit sechs neuen Spielern verstärkt.

Doch auch der Start ins Frühjahr gelang nicht nach Wunsch. Die neuen Spieler integrierten sich ungenügend ins Team. Aufgrund der nicht befriedigenden Leistungen des Teams trennte man sich von Cheftrainer Uli Forte und ersetzte ihn durch Jeff Saibene.

Einer gewissen Aufwärtstendenz zum Trotz, reichte es am Ende nicht zum Ligaerhalt und der direkte Abstieg wurde damit Tatsache

Nach einer eingehenden Analyse der Gründe, die zur Relegation geführt hatten, galt der Fokus der neuen Saison. Dabei setzte man sich nur ein Ziel: Die sofortige Rückkehr in die höchste Spielklasse. Mittlerweile konnte der Wiederaufstieg in die Super League geschafft werden. Herzliche Gratulation!

## 1b. Aus Sicht der Sicherheit



Seit dem 1. Januar 2011 ist das Reglement über die Bewilligung von Fussballspielen und den Kostenersatz von polizeilichen Leistungen in der AFG Arena St.Gallen (Lex Arena) in Kraft.

Die Gewaltexzesse im Umfeld der AFG-Arena haben dazu geführt, dass gesetzliche Einschränkungen mehrheitsfähig geworden sind. So hiess das Stadtparlament St.Gallen die Lex Arena (Bewilligungspflicht / Kostenbeteiligung des Clubs) einstimmig gut.

Dies zeigt deutlich, dass breite Bevölkerungskreise des Gewaltproblems überdrüssig ist. Weder Gewalt noch Vandalismus sind akzeptabel und es gilt sie mit aller Vehemenz zu bekämpfen. Die Bewilligungspflicht mündete nicht in unerfüllbaren Auflagen, wie es die Clubs zuerst befürchtet hatten, denn alle entsprechenden Vorgaben konnten einvernehmlich erarbeitet werden. Dank der Lex Arena hat aber die Behörde, die für die Sicherheit im öffentlichen Raum verantwortlich ist, im Streitfall das letzte Wort.

Die konsequenten Einsätze der Stadtpolizei St.Gallen im Verbund mit dem raschen Durchgriff der kantonalen Justiz (Schnellverfahren) sowie die Lex Arena führten dazu, dass die Polizeiaufgebote markant reduziert werden konnten.

### **1c. Öffentlicher Verkehr**



Der öffentliche Verkehr (Zu- und Wegtransport mit Bahn und Bus) funktionierte auch in diesem Geschäftsjahr erwartungsgemäss und damit perfekt. Das Angebot wurde äusserst rege benutzt.

## **2. Aktienkapital und Aktionariat**

Am Ende des Berichtsjahres betrug das gesamte Aktienkapital unserer Gesellschaft CHF 7'475'000.00, was einem Total von 29'000 Namenaktien A und 9000 Namenaktien B entspricht.

Diese Aktien sind im Besitz von 4'448 Aktionärinnen und Aktionären, was die breite Verankerung unseres Unternehmens in der Ostschweiz unter Beweis stellt.

## **3. Beziehungen zu Stadt und Kanton St. Gallen**

Diese waren auch im Berichtsjahr problemlos und von gegenseitigem Vertrauen und Respekt geprägt.

#### **4. Tätigkeit des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat trat im Berichtsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen zusammen. Deren Hauptthemen waren folgende Punkte:

- neuer Mietvertrag mit FCSG Event AG
- Zustandsüberprüfung Stadion
- Projekt "Kunst am Bau"
- Homepage Stadion St. Gallen AG

Zusätzlich waren im Zusammenhang mit der Erarbeitung des neuen Mietvertrages mit der FCSG Event AG eine ganze Reihe von ausserordentlichen Verwaltungsrats-sitzungen, Zusammenkünften mit den Exponenten der Gegenpartei und Ausspra-chen mit den verschiedensten Fachleuten notwendig.

##### Neuer Mietvertrag mit FCSG und FCSG Event AG

Nach intensiven Verhandlungen konnte im Januar 2012 ein neuer, zehn-jähriger Mietvertrag mit der FC St. Gallen Event AG unterzeichnet werden. Dieser trägt der veränderten Finanzstruktur Rechnung. An dieser Stelle gilt es, die wertvolle Unter-stützung der Fachexperten, Dr. Franz Peter Oesch (rechtliche Fragen), Bruno Räss (betriebswirtschaftliche Aspekte) und Christian Moroge (baubezogene Themen), dankend zu erwähnen.

##### Zustandsüberprüfung Stadion

Die Tragkonstruktionen über der Spielfeldebene des Stadions, bestehend aus Gar-derobentrakt, Tribünen und Tribünenüberdachung wurden 2008 erstellt. Der Garde-robentrakt wurde in konventioneller Ortbetonbauweise erbaut, während für die Tri-bünenträger und die Trittelemente vorgefertigte Betonbauteile und für das Tribü-nendach Stahlelemente verwendet wurden. Mit der Zustandsprüfung sollte abge-klärt werden, ob Ausbesserungs- oder Nacharbeiten zur Gewährleistung von Tragsi-cherheit und Gebrauchstauglichkeit erforderlich sind. Die während des Berichtsjah-res vorgenommene Überprüfung ergab, neben der Feststellung von unwesentlichen Mängeln, die keinen Einfluss auf die Tragsicherheit der Konstruktionen haben, keine nachteiligen Ergebnisse. Die wenigen entdeckten Mängel werden im Rahmen der Garantiarbeiten fachmännisch instand gestellt.

### Projekt "Kunst am Bau"

Die Lichtinstallation in der AFG ARENA musste leider auch dieses Jahr aus finanziellen Überlegungen vorläufig zurückgestellt werden.

### Homepage Stadion St. Gallen AG

Seit Ende 2011 hat die Stadion St. Gallen AG ihre eigene, zeitgemässe Homepage aufgeschaltet. Unter [www.stadion-stgallen.ch](http://www.stadion-stgallen.ch) sind alle wichtigen Daten über unsere Gesellschaft ersichtlich. Die neue E-Mail Adresse lautet: [info@stadion-stgallen.ch](mailto:info@stadion-stgallen.ch).

## **5. Organe**

### **Verwaltungsrat**



**Max R. Hungerbühler**, Niederteufen  
Präsident



**Urs Peter Koller**, Gossau  
Vizepräsident



**Roman Müggler**, Sirmach  
Mitglied



**Heinz Stamm**, Teufen  
Mitglied

**Revisionsstelle**

PricewaterhouseCoopers AG, St. Gallen

St. Gallen, 1. Juni 2012

Für den Verwaltungsrat:



Max R. Hungerbühler  
Präsident des Verwaltungsrates



Urs Peter Koller  
Vize-Präsident

Anhang

- . Jahresrechnung 2011
- . Revisionsbericht 2011